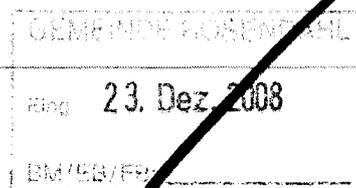


Dorothea Roters

Von: Martin Branse [Martin.Branse@online.de]
Gesendet: Montag, 22. Dezember 2008 17:59
An: Clara Everding
Cc: Dorothea Roters
Betreff: nächste Sitzung des Sport-, Jugend-, Kultur- und -Sozialausschusses



Guten Tag die Damen;

Die SPD-Fraktion hat für die nächste Sitzung des Sport-, Jugend-, Kultur- und –Sozialausschusses einen Antrag vorbereitet.

Wir bitten um Aufnahme in die nächste Sitzung des Ausschusses.

Mit freundlichen Grüßen

m.branse

SPD Fraktion im Rat der Gemeinde Rosendahl

c.o. Martin Branse
Billerbecker Straße 1
48720 Rosendahl
martin.branse@online.de

SPD
Sozialdemokratische
Partei Deutschlands

Gemeinde Rosendahl
- Frau Clara Everding -
Hauptstraße 30
48720 Rosendahl



Darfeld; den 23.12.2008

Begrüßungspräsent

Sehr geehrte Frau Everding;

Die SPD-Fraktion bittet Sie, folgenden Antrag der SPD-Fraktion in die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Sport-, Jugend-, Kultur- und Sozialausschusses aufzunehmen :

1. Die SPD Fraktion beantragt zu prüfen, ob das Begrüßungspräsent und die Informationsmappe persönlich überbracht werden können.

Begründung:

In Kooperation mit dem Kreis Coesfeld wurde unter dem Stichwort "Informierte Eltern haben es leichter" ein „Begrüßungspaket für junge Familien“ entwickelt, das diese anlässlich der Geburt eines Kindes erhalten. Neben einem Begrüßungspräsent enthält dieses Begrüßungspaket wichtige Informationen für junge Familien. In Rosendahl wird dieses Begrüßungspaket zugesandt. In anderen Kommunen (z.B. Billerbeck) wird es persönlich überbracht. Nach den positiven Erfahrungen die z.B. die Stadt Billerbeck mit der Einrichtung eines Besuchsdienstes gemacht hat, könnte wir uns vorstellen, dass ein solcher Besuchsdienst auch für die jungen Familien in der Gemeinde Rosendahl eingerichtet werden könnte.

Wir könnten uns vorstellen, dass der Besuchsdienst vom Familienzentrum Rosendahl organisiert wird, weil das Familienzentrum ähnliche Ziele verfolgt, wie mit dem Begrüßungspaket erreicht werden sollen.

m.branse
(Fraktionsvorsitzender)

Anlagen: AZ Lokalteil Billerbeck vom 27.10.2008
„Schon 100 Familien herzlich begrüßt“
Elterninfo des Kreises Coesfeld und der
Gemeinde Rosendahl

Schon 100 Familien herzlich begrüßt

Projektgruppe nach einem Jahr Besuchsdienst sehr zufrieden / Eltern sind für Infos dankbar

Von Ulrike Deusch

Billerbeck. Nelli, die kleine

kuschelige Ente auf dem Fühl-
buch, hat sowieso jedes Herz
erobert. Aber auch die Frauen,

die sich mit dem kleinen Ge-
büchlein auf dem Fühlbuch, hat
sowieso jedes Herz erobert. Aber
auch die Frauen, die sich mit dem
kleinen Gebüchlein auf dem Fühl-



Die Projektgruppe zieht eine sehr positive Bilanz: (v.l.) Bernadette Nattler, Marion Dirks, Anette Ahmann (Jugendamt des Kreises, zuständig für Billerbeck), Petra Nachbar, Theresa Krause, Steff Weitkamp-Neuhaus, Sandra Arning, Gerburgis Weitkamp, Michael Werremeier (Kreis-Jugendamt), Martin Struffert (Stadt Billerbeck).

Foto: ude

Familien mit neugeborenen Kindern gemacht haben, sind fast immer mit offenen Armen empfangen worden. „Wenn wir vorher telefonischen Kontakt mit den Familien aufnehmen, passiert es immer wieder, dass die Betroffenen sagen, sie hätten schon von unserem Projekt gehört und auf unseren Anruf gewartet“, sagt Sandra Arning, eine von inzwischen acht Frauen, die den Besuchsdienst im Rahmen des vom Kreisjugendamt initiierten Projekts „Infor-mierte Eltern haben es leichter“ ehrenamtlich übernommen haben. Nach einem Jahr zieht die Projektgruppe Bilanz. Und die ist ausgesprochen positiv. „Wir haben in dieser Zeit rund 100 Familien erreicht“, sagt Martin Struffert, Leiter des zuständigen städtischen Fachbereichs, der das Projekt begleitet und koordiniert.

Die Helferinnen – alle entweder pädagogisch vorgebildet oder erfahrene Mütter – betrachten ihre Besuche als ganz lockere und freundliche Kontaktaufnahme – freiwillig natürlich, den wer nicht be-

sucht werden möchte, kann das am Telefon ganz offen sagen. Vorgekommen ist das bis jetzt so gut wie nie. Oft sind die angesprochenen Familien Neubürger. Dann sind sie besonders dankbar für die vielen Namen und Adressen, die die Besucherinnen ihnen mitbringen. „Es geht darum, den Familien Zugang zu Informationen und Ansprechpartnern zu ermöglichen“, sagt Bernadette Nattler vom Familienzentrum Oberlau. Viele sind auch froh über das Angebot, sich später regelmäßig den Elternbrief zuschicken zu lassen.

Ganz eng ist die Kooperation mit dem Kreis-Jugendamt. „Es ist schön, dass hier in Billerbeck durch die Initiative von Eltern so ein Hilfsangebot für junge Familien entstanden ist“, lobt Michael Werremeier das Engagement der Projektgruppe, die für ihre Arbeit im Sommer beim Ideenwettbewerb der NRW-Bank ausgezeichnet worden ist. Andere Kommunen des Kreises wollen, so Werremeier, nun dem Vorbild der Billerbecker folgen.

Informierte Eltern haben's leichter! – Informationen und Tipps für junge Familien

Liebe Eltern,
zur Geburt Ihres Kindes gratulieren wir Ihnen im Namen der Gemeinde Rosendahl sowie des Kreises Coesfeld ganz herzlich.

Wir möchten Ihnen ein kleines Geburtstagsgeschenk für Ihre Tochter / Ihren Sohn überreichen: **INFORMATIONEN UND TIPPS FÜR JUNGE FAMILIEN**.
Außerdem möchten wir Ihnen signalisieren, dass wir Sie bei Ihrer neuen Aufgabe als Eltern gerne begleiten und bei Bedarf unterstützen.

Welche speziellen Angebote und Hilfen wir für Sie bereit halten, können Sie den beiliegenden Faltblättern und Broschüren entnehmen.

Darüber hinaus stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Rosendahl und des Kreises Coesfeld mit Rat und Tat bei Bewältigung Ihrer neuen und wichtigen Aufgabe zur Seite.
Scheuen Sie sich nicht, Kontakt zu uns aufzunehmen. Wir würden uns freuen, wenn Sie von den einzelnen Serviceleistungen, die wir Ihnen anbieten, Gebrauch machen.

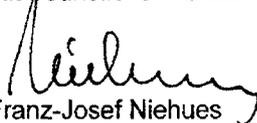
Besonders dürfen wir Sie auf den Elternbrief hinweisen, den wir Ihnen in den kommenden acht Lebensjahren Ihres Kindes in regelmäßigen Abständen kostenlos zusenden werden.
Der Elternbrief enthält aufschlussreiche und interessante Informationen zur Entwicklung Ihres Kindes, gibt Hinweise zu verschiedenen familienrelevanten Themen und ist eine Orientierungshilfe bei vielen elterlichen Fragen.

Ferner erhalten Sie mit unserem Begrüßungsgeschenk einen Gutschein für verschiedene Veranstaltungsangebote der Familienbildung für junge Familien in Rosendahl.

Die einzelnen Veranstaltungen beschäftigen sich mit unterschiedlichen Aspekten der elterlichen Sorge und Erziehung. Darüber hinaus bieten sie die Möglichkeiten, sich mit anderen Eltern auszutauschen und Erfahrungen zu sammeln.

Wir wünschen Ihnen für die kommende Elternzeit mit Ihrer Tochter/Ihrem Sohn alles Gute.

Mit freundlichem Gruß



Franz-Josef Niehues
Bürgermeister
der
Gemeinde Rosendahl



Konrad Püning
Landrat
des
Kreises Coesfeld